

Ausbildung im Trend – Tradition trifft Moderne

Die Landesschule in Feldkirchen bietet interessierten jungen Menschen zwei Möglichkeiten der schulischen und beruflichen Bildung.

1. Ausbildung zum Bürsten- und Pinselmacher

Gute Bürsten kauft man beim Bürstenmacher

Diese Weisheit stammt aus der Zeit als der Bürstenmacher noch über Land zog und auf seiner Wanderschaft die frisch gefertigten Waren verkaufte. Heute sind hochwertige Qualitätsbürsten nur auf Handwerkmärkten, Messen sowie in spezialisierten Werkstätten zu finden.

Alle Bürsten und Besen unseres Sortiments werden aus reinen Naturmaterialien hergestellt. Dieses Berufsbild ist ein anerkannter Ausbildungsberuf (dreijährig) nach dem Berufsbildungsgesetz und der Handwerksordnung.



Nach bestandener Gesellenprüfung ist der nächste berufliche Schritt die Meisterprüfung.

Die jungen Erwachsenen können auf Wunsch im Internat unserer Einrichtung wohnen.

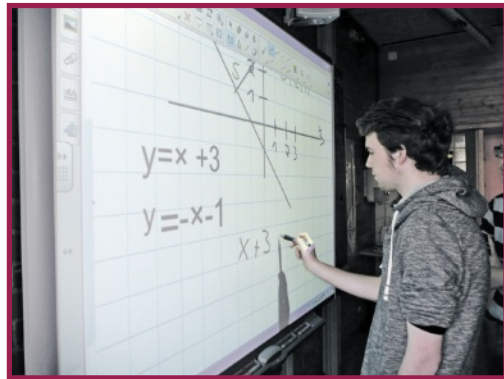
Wir sind anerkannt als vergleichbare Einrichtung nach § 35 SGB IX

2. Berufsfachschule Wirtschaft und Verwaltung mit qualifiziertem Sekundarabschluss I

Berufsfachschule

In der Berufsfachschule werden praxisorientiert betriebswirtschaftliche Inhalte vermittelt. Der Unterricht findet in kleinen Klassen statt und wird durch qualifizierte Praxisphasen ergänzt.

Die Berufsfachschule führt zum qualifizierten Sekundarabschluss I. Im Anschluss bietet sich beispielsweise eine Berufsausbildung in der Verwaltung an. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, weiterführende Schulen zu besuchen. Auch der Besuch einer Höheren Berufsfachschule mit anschließendem FH-Studium ist möglich.



Landesschule für
Blinde und Sehbehinderte
Neuwied 

**Landesschule
für Blinde und Sehbehinderte Neuwied**

Telefon: 02631/970-0
E-Mail: blindenschule-neuwied@lbs-neuwied.lsjv.rlp.de
Internet: www.blindenschule-neuwied.de

